



| | |
|--|--|
| Formale Aspekte beim Schreiben einer Seminararbeit | Textausgaben mit Hinweisen auf einführende Literatur |
| | Althochdeutsche Zeit |
| | Frühmittelhochdeutsche Zeit |
| | Hochhöfische Zeit |
| | Spätmittelhochdeutsche Zeit |
| | Hilfsmittel und weiterführende Literatur |
| Impressum | |
| | |

Die folgenden Handreichungen sind gedacht für Studierende der Germanistik, die sich im Verlauf ihres Studiums eingehender auf mediävistische Themen einlassen wollen und eventuell einen mediävistischen Schwerpunkt in ihren Studienverlauf einbringen. Dies ist im Rahmen der neuen Bachelor- und Master-Studiengänge durchaus möglich und erwünscht. Ein umfassendes Rundum-Paket, das alle Zeiten, Bereiche und Arbeitsfelder der Mediävistik umfasst und abdeckt, ist allerdings im Zeitrahmen des Bachelor-Studiums nicht zu erhalten. Insofern soll die Fülle der hier genannten Hinweise ein Angebot darstellen, aus dem man sich die jeweils interessanten Themen und Methoden zusammenstellen und einen Ausgangspunkt für die Weiterarbeit in Form von Hausarbeiten, Referaten und vielleicht auch Abschlussarbeiten gewinnen kann.

Die Literaturhinweise sind daher in erster Linie als Angebote zur Vertiefung und eigenständigen Erweiterung des Horizonts gedacht, die auch ergänzend zu den angebotenen Seminaren exemplarisch und von den Studierenden eigenständig erarbeitet werden können. Wir geben die für verschiedene mediävistische Standardthemen jeweils wichtigsten Texte und die Titel der Forschungsliteratur für den Einstieg an.

Formale Aspekte beim Schreiben einer Seminararbeit

(Formatierung – Bestandteile der Arbeit)

Formatierung

Die Standardformatierungen einer Seminar- und/oder Examensarbeit sind:

Schriftgröße = 12 pt (in Fußnoten 10 pt)
Zeilenabstand = 1,5
linker Rand = 5 cm (für Korrekturen und Bindung)
rechter Rand = 2 cm
Seiten nur einseitig bedrucken
längere Zitate (ab zwei Zeilen) absetzen, einrücken und Zeilenabstand = 1
Fußnoten Zeilenabstand = 1

Bestandteile der Arbeit

Die notwendigen Bestandteile einer schriftlichen Hausarbeit sind:

Titelblatt
Inhaltsverzeichnis
Untersuchungsteil (gegliedert in Einleitung, Hauptteil, Schluss)
Literaturverzeichnis

Titelblatt

Das vollständige Titelblatt enthält:

Universität
Fakultät
Grund-/Hauptseminar oder Modul
Thema des Seminars
Semester
Seminarleiter/Seminarleiterin

Titel der Arbeit

Vorname und Name des Verfassers/der Verfasserin, Matrikel-Nummer
Semesterzahl
Studienfächer und angestrebter Abschluss
Semesteranschrift (nützlich: Telefonnummer/Email-Adresse)

Inhaltsverzeichnis

Das Inhaltsverzeichnis gibt die Gliederung der Arbeit wieder. Es enthält die Überschriften aller Haupt- und Unterkapitel bis zur untersten Gliederungsstufe. Die Überschriften sollen kurz, aber aussagekräftig sein. Dabei müssen die Titel im Inhaltsverzeichnis mit dem Wortlaut der Überschriften im laufenden Text übereinstimmen. Aus dem Inhaltsverzeichnis soll der Leser die Proportionierung der Arbeit ablesen können (Schwerpunkte der Untersuchung, Umfang der einzelnen Teile).

Einleitung

Die Einleitung besteht aus einer Hinführung zum Thema, der Entwicklung und Begründung der Fragestellung, Angaben zum methodischen Ansatz und Hinweisen zur Gliederung der Untersuchung.

Hauptteil

Der Hauptteil enthält die eigentliche Abhandlung des Themas. Es ist notwendig, den behandelten Komplex in logisch aufeinander folgenden Abschnitten differenziert darzustellen und bei den Abschnittsüberschriften darauf zu achten, dass sie den darunter zusammengefassten Inhalt möglichst prägnant auf den Begriff bringen.

Schluss

Der Schluss einer Untersuchung ist ein selbstständiger Teil, der die Ergebnisse zusammenfassen und ggf. auf weiterführende Fragen hinweisen soll. Zwischenergebnisse kann man, besonders bei längeren Arbeiten, auch schon am Ende von größeren Abschnitten im Hauptteil formulieren.

Zitate und Fußnoten

Zitate sollen genau und direkt wiedergegeben werden. Man zitiert ausschließlich aus der originalen Publikation; sollte es sich nicht vermeiden lassen, dass aus einer anderen als der Originalquelle zitiert wird, so ist der Zusatz

Zitiert nach: „xyz“ nötig. Veraltete Schreibweisen und Zeichensetzungen dürfen nicht modernisiert werden. Findet sich innerhalb eines Zitates ein weiteres Zitat, so wird dieses nur in einfache Anführungszeichen gesetzt. Durch das Kürzungszeichen [...] werden im Zitat unwichtige Stellen weggelassen. Eigene Ergänzungen werden ebenfalls in eckige Klammern gesetzt.

Fußnoten stehen direkt unter dem Text der jeweiligen Seite und werden durch einen Strich vom Haupttext getrennt.

Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis gibt vollständig Auskunft über die in der Arbeit zitierte Literatur. Es wird in der Regel nach Quellentexten und Sekundärliteratur gegliedert und alphabetisch geordnet. Eine Besonderheit stellen mittelalterliche Autorennamen dar: Das häufig vorkommende *von* bezeichnet den Herkunftsort des Autors, Nachnamen im heutigen Sinne kannte das Mittelalter noch nicht. Daher werden diese Autorennamen unverändert übernommen. Es heißt also *Hartmann von Aue*, nicht etwa: *Aue, Hartmann von* (entsprechend wird auch der Vorname mittelalterlicher Autoren dekliniert, also: *der Roman Hartmanns von Aue*, nicht: *der Roman Hartmann von Aues*)

Zur Form bibliographischer Angaben ist prinzipiell zu bemerken, dass es kein grundsätzlich falsches oder richtiges System gibt - wohl aber mehr oder auch weniger praktische Techniken. Wichtig ist, dass das einmal gewählte System einheitlich für alle Angaben benutzt wird. Empfehlenswert ist die Zitierweise aus:

Meyer-Krentler, Eckhardt/ Burkhard Moennighoff: Arbeitstechniken Literaturwissenschaft. 9., vollst. überarb. u. aktualisierte Aufl. München 2001.

In diesem Buch finden sich Beispiele für die unterschiedlichen benötigten Zitierformen (etwa das Zitieren einer Monographie, eines Aufsatzes aus einer Zeitschrift bzw. aus einem Sammelband, o.ä.)

Textausgaben mit Hinweisen auf einführende Literatur

Diese Literaturliste stellt eine repräsentative Auswahl der mittelalterlichen volkssprachigen Literatur dar, die alle literarischen Gattungen abdeckt. Die Liste darf nicht als verbindlicher Literaturkanon missverstanden werden, sie soll vielmehr Anregungen und Hilfestellungen zur Lektüre während des Studiums geben.

Nach der jeweiligen einsprachigen textkritischen Ausgabe, die für Prüfungen relevant ist, folgen nach Möglichkeit eine in der Regel zweisprachige Studienausgabe und Angaben zu einführender Sekundärliteratur, die weitere Literaturhinweise bietet.

Prinzipiell sollte am Beginn der Beschäftigung mit einem der Texte der Blick in das *Verfasserlexikon* (siehe unter „Hilfsmittel und weiterführende Literatur“) stehen: Bibliotheks-Standort NA0045.

Althochdeutsche Zeit

Althochdeutsches Lesebuch. Hrsg. von Wilhelm Braune. 17. Aufl. Tübingen 1994.

Althochdeutsche Literatur. Eine Textauswahl mit Übertragungen. [Ahd./Nhd.] Hrsg. von Horst Dieter Schlosser. Berlin 1998.

Otfrids Evangelienbuch. Hrsg. von Oskar Erdmann. 6. Aufl. besorgt von Ludwig Wolff. Tübingen 1973.

Otfrid von Weissenburg: Evangelienbuch. Auswahl. [Ahd./Nhd.] Hrsg., übersetzt u. kommentiert von Gisela Vollmann-Profe. Stuttgart 1987.

Haubrichs, Wolfgang: Die Anfänge. Versuche volkssprachiger Schriftlichkeit im frühen Mittelalter (ca. 700-1050/60). 2. durchgesehene Aufl. Tübingen 1995.

Frühmittelhochdeutsche Zeit

Der altdeutsche Physiologus. Hrsg. von Friedrich Maurer. Tübingen 1967.

Das Annolied. In: Die religiösen Dichtungen des 11. und 12. Jahrhunderts. Hrsg. von Friedrich Maurer. 3 Bde. Tübingen 1964-70. Bd. II. S. 8-45.

Das Annolied. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Eberhard Nellmann. 3. bibliographisch ergänzte Aufl. Stuttgart 1986.

Das St. Trudperter Hohelied. Eine Lehre der liebenden Gotteserkenntnis. Hrsg. und übers. von Friedrich Ohly. Frankfurt a.M. 1998.

Herzog Ernst. Hrsg. von Karl Bartsch. Nachdruck der Ausgabe Wien 1869. Hildesheim 1969.

Herzog Ernst. Ein mittelalterliches Abenteuerbuch [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Bernhard Sowinski. Durchgesehene und verbesserte Ausgabe Stuttgart 1979.

Behr, Hans-Joachim: "Herzog Ernst". In: Interpretationen. Mittelhochdeutsche Romane und Heldenepen. Hrsg. von Horst Brunner. Stuttgart 1993. S.59-74.

Vollmann-Profe, Gisela: Wiederbeginn volkssprachiger Schriftlichkeit im hohen Mittelalter (1050/60-1160/70). 2. durchgesehene Aufl. Tübingen 1994.

Hochhöfische Zeit

(Lyrik – Heldenepik – Höfischer Roman – Kleinepik, Didaktik)

Lyrik

Des Minnesangs Frühling. Hrsg. von Hugo Moser und Helmut Tervooren. 38. Aufl. Stuttgart 1988.

Minnesang. [Mhd./Nhd.] Hrsg. und mit Anmerkungen von Helmut Brackert. Frankfurt a.M. 1996.

Deutsche Gedichte des Mittelalters. Hrsg. von Ulrich Müller. Stuttgart 1993.

Frauenlieder des Mittelalters. Hrsg. von Ingrid Kasten. Stuttgart 1990.

Tagelieder des deutschen Mittelalters. Übersetzt und kommentiert von Martina Backes. Einleitung von Alois Wolf. Stuttgart 1992.

Friedrich von Hausen: Lieder. [Mhd./Nhd.] Text, Übersetzung und Kommentar von Günther Schweikle. Stuttgart 1984.

Hartmann von Aue: Lieder. [Mhd./Nhd.] Hrsg., übers. u. kommentiert von Ernst von Reusner. Stuttgart 1985.

Reinmar: Lieder. Nach der Weingartener Liederhandschrift (B). [Mhd./Nhd.] Hrsg., übers. und kommentiert von Günther Schweikle. Stuttgart 1986.

Heinrich von Morungen: Lieder. [Mhd./Nhd.] Text, Übersetzung und Kommentar von Helmut Tervooren. Stuttgart 1992.

Schweikle, Günther: Minnesang 2. korr. Aufl. Stuttgart 1995.

Walther von der Vogelweide: Leich, Lieder, Sangsprüche. Hrsg. von Christoph Cormeau. Berlin 1996.

Walther von der Vogelweide: Werke. Gesamtausgabe. Bd. 1: Spruchlyrik. Bd. 2: Liedlyrik. [Mhd./Nhd.] Übers. u. hrsg. von Günther Schweikle. Stuttgart 1994-1998.

Bein, Thomas: Walther von der Vogelweide. Stuttgart 1991.

Brunner, Horst, Gerhard Hahn, u.a.: Walther von der Vogelweide. Epoche - Werk – Wirkung. München 1996.

Hahn, Gerhard: Walther von der Vogelweide. Eine Einführung. 2. durchgesehene Aufl. München 1989.

Die Lieder Neidharts. 5. Aufl. Hrsg. von Paul Sappler. Mit einem Melodienanhang von Helmut Lomnitzer. Tübingen 1999.

Neidhart von Reuenthal: Lieder. Auswahl. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Helmut Lomnitzer. Überarbeitete Ausgabe Stuttgart 1984.

Schweikle, Günther: Neidhart. Stuttgart 1990.

Heldenepik

Das Rolandslied des Pfaffen Konrad. Hrsg. von Carl Wesle. 3. Aufl. besorgt von Peter Wap newski. Tübingen 1985.

Das Rolandslied des Pfaffen Konrad. [Mhd./Nhd] Hrsg. von Dieter Kartschoke. Stuttgart 1993.

Vollmann-Profe, Gisela: "Das Rolandslied". In: Interpretationen. Mittelhochdeutsche Romane und Heldenepen. Hrsg. von Horst Brunner. Stuttgart 1993. S. 43-57.

Das Nibelungenlied. [Mhd. mit Erläuterungen] Nach der Ausgabe von Karl Bartsch. Hrsg. von Helmut de Boor und Roswitha Wisniewski. 22. Aufl. Mannheim 1996. – *Entgegen den Aussagen des Buchhandels weiterhin lieferbar: im Reprint.*

Das Nibelungenlied nach der Handschrift C. Hrsg. von Ursula Hennig. Tübingen 1977.

Das Nibelungenlied. Hrsg. von Helmut Brackert. Frankfurt a.M. Bd. 1: 1. [sic!] Aufl. 2003; Bd. 2: 26. Aufl. 2003.

Heinzle, Joachim: Das Nibelungenlied. Eine Einführung. Frankfurt a.M. 1994.

Schulze, Ursula: Das Nibelungenlied. Stuttgart 1997.

Wolfram von Eschenbach: Willehalm. Nach der Handschrift 857 der Stiftsbibliothek St. Gallen. Hrsg. von Joachim Heinzle. Tübingen 1994.

Wolfram von Eschenbach: Willehalm. [Mhd./Nhd.]. Text der Ausgabe von Werner Schröder. Vorwort und völlig neu bearbeitet von Dieter Kartschoke. Berlin 1989.

Greenfield, John, Lydia Miklautsch: Der „Willehalm“ Wolframs von Eschenbach. Eine Einführung. Berlin 1998.

Kudrun. Hrsg. von Karl Bartsch. Neue erg. Ausg. der 5. Aufl. Überarb. u. eingel. von Karl Stackmann. Wiesbaden 1980.

Höfischer Roman

Die Eneide. In: Heinrich von Veldeke. Hrsg. von Ludwig Ettmüller. Leipzig 1852. S. 15-476.

Heinrich von Veldeke. Eneasroman. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Dieter Kartschoke. Stuttgart 1986.

Kasten, Ingrid: "Heinrich von Veldeke. Eneasroman." In: Interpretationen. Mittelhochdeutsche Romane und Heldenepen. Hrsg. von Horst Brunner. Stuttgart 1993. S.75-96.

Hartmann von Aue: Erec. Hrsg. von Albert Leitzmann, fortgeführt von Ludwig Wolff. 6. Aufl. besorgt von Christoph Cormeau und Kurt Gärtner. Tübingen 1985.

Hartmann von Aue: Erec. [Mhd./Nhd.]. Hrsg. von Thomas Cramer. 19. Aufl. Frankfurt a.M. 1996.

Hartmann von Aue: Iwein. 2 Bde. Hrsg. von Georg F. Benecke und Karl Lachmann. Neu bearb. von Ludwig Wolff. 7. Aufl. Berlin 1968.

Hartmann von Aue. Iwein. [Mhd./Nhd.]. Übersetzt von Thomas Cramer. 3. durchgesehene und ergänzte Aufl. Berlin 1981.

Cormeau, Christoph, Wilhelm Störmer: Hartmann von Aue. Epoche -Werk - Wirkung, 2. neu bearb. Aufl. München 1993.

Wolfram von Eschenbach: Parzival. 2 Bde. Hrsg. von Eberhard Nellmann. Übersetzt von Dieter Kühn. Frankfurt a.M.1994.

Wolfram von Eschenbach: Parzival. 2 Bde. [Mhd./Nhd.]. Hrsg. von Wolfgang Spiewok. Stuttgart 1992.

Wolfram von Eschenbach: Parzival. Eine Auswahl. Neuhochdeutsche Übersetzung von Wolfgang Mohr. Hrsg. von Walter Schafarschik. Stuttgart 2003.

Bunke, Joachim: Wolfram von Eschenbach. 8. vollst. neu bearb. Aufl. Stuttgart 2004.

Gottfried von Straßburg: Tristan. 2 Bde. Nach der Ausgabe von Reinhold Bechstein hrsg. von Peter Ganz. Wiesbaden 1978.

Gottfried von Straßburg: Tristan. 2 Bde. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Rüdiger Krohn. 6. durchgesehene Aufl. Stuttgart 1993.

Huber, Christoph: Gottfried von Straßburg: Tristan und Isolde. Berlin 2001..

Wirnt von Grafenberg: Wigalois. Hrsg. von Johannes M.N. Kapteyn. Bonn 1926.

Wirnt von Grafenberg: Wigalois. Text der Ausgabe von J.M.N. Kapteyn. Übersetzt, erläutert und mit einem Nachwort versehen von Sabine und Ulrich Seelbach. Berlin, New York 2005.

Eming, Jutta: Funktionswandel des Wunderbaren. Studien zum 'Bel Inconnu', zum 'Wigalois' und zum 'Wigoleis vom Rade'. Trier 1999.

Der Stricker: Daniel von dem blühenden Tal. Hrsg. von Michael Resler. 2. Neubearb. Aufl. Tübingen 1995.

Pingel, Regina: Ritterliche Werte zwischen Tradition und Transformation. Zur veränderten Konzeption von Artusheld und Artushof in Strickers "Daniel von dem blühenden Tal". Frankfurt a.M. 1995.

Ruh, Kurt: Höfische Epik des deutschen Mittelalters. 2 Bde. Bd. 1: Von den Anfängen bis zu Hartmann von Aue. 2. verb. Aufl. 1977. Bd. 2: Reinhard Fuchs, Lanzelet, Wolfram von Eschenbach und Gottfried von Straßburg Berlin 1980.

Kleinepik, Didaktik

Der Reinhart Fuchs des Elsässers Heinrich. Unter Mitarbeit von Katharina von Goetz, Frank Henrichvark und Sigrid Krause hrsg. von Klaus Düwel. Tübingen 1984.

Heinrich der Glîchezâre: Reinhart Fuchs. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Karl-Heinz Göttert. Bibliographisch ergänzte Ausgabe Stuttgart 1986.

Jauß, Hans Robert: Untersuchungen zur mittelalterlichen Tierdichtung. In: ders.: Alterität und Modernität der mittelalterlichen Literatur. Gesammelte Aufsätze 1956-1976. München 1977. S.50-123.

Hartmann von Aue: Gregorius. Hrsg. von Hermann Paul, fortgeführt von Albert Leitzmann u. Ludwig Wolff. 15. durchgesehene Aufl. besorgt von Burghart Wachinger. Tübingen 1992.

Hartmann von Aue: Gregorius der gute Sünder. [Mhd./Nhd.] Übertragen von Burkhard Kippenberg. Nachwort von Hugo Kuhn. Stuttgart 1963.

Hartmann von Aue: Armer Heinrich. Hrsg. von Hermann Paul. 16. neu bearb. Aufl. von Kurt Gärtner. Tübingen 1996.

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. [Mhd. Text und Übertragung.] Hrsg. von Helmut Henne. 13. Aufl. Frankfurt a.M. 2003.

Hartmann von Aue. Der arme Heinrich. [Mhd./Nhd.] Übersetzt von Siegfried Grosse. Hrsg. von Ursula Rautenberg. Stuttgart 1993.

Cormeau, Christoph, Wilhelm Störmer: Hartmann von Aue. Epoche -Werk - Wirkung, 2. neu bearb. Aufl. München 1993.

Mauritius von Craûn. Hrsg. von Heimo Reinitzer. Tübingen 2000.

Mauritius von Craûn. Nach dem Text von Edward Schröder. [Mhd./Nhd.] Hrsg., Vorwort und übersetzt von Dorothea Klein. Leipzig 1999.

Freidank: Fridankes Bescheidenheit. Hrsg. von H.E. Bezzenger. 1872. Reprint: Aalen 1962.

Der Wälsche Gast des Thomasin von Zirclaria. Hrsg. von Heinrich Rückert. Mit einer Einleitung und einem Register von Friedrich Neumann. Berlin 1965.

Wenzel, Horst: Hören und Sehen, Schrift und Bild. Kultur und Gedächtnis im Mittelalter. München 1995.

Beweglichkeit der Bilder. Text und Imagination in den illustrierten Handschriften des „Welschen Gastes“ von Thomasin von Zerclaere. Hrsg. von Horst Wenzel, Christina Lechtermann. Köln 2002.

Rudolf von Ems: Der guote Gêhart. Hrsg. von John Alexander Asher. 3. durchgesehene Aufl. Tübingen 1989.

Walliczek, Wolfgang: Rudolf von Ems. Der guote Gêhart. München 1973.

Spätmittelhochdeutsche Zeit

(Groß-Epik und Verserzählungen – Naturkunde – Mystik)

Groß-Epik und Verserzählungen

Novellistik des Mittelalters. Maerendichtung. Hrsg. von Klaus Grubmüller. Frankfurt a.M. 1996.

Fischer, Hanns: Studien zur deutschen Märendichtung. 2.neubearb. Aufl. Tübingen 1983.

Der Stricker: Verserzählungen 1. Hrsg. von Hanns Fischer. Neu bearb. von Johannes Janota. 5. verbesserte Aufl. Tübingen 2000.

Der Stricker: Verserzählungen 2. Hrsg. von Hanns Fischer. Neu bearb. von Johannes Janota. 4. durchges. Aufl. Tübingen 1997.

Der Stricker: Erzählungen, Fabeln, Reden. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Otfrid Ehrismann. Stuttgart 1992.

Der Stricker: Der Pfaffe Amis. [Mhd./Nhd.] Hrsg., übersetzt und kommentiert von Michael Schilling. Stuttgart 1994.

Wernher der Gartenaere: Helmbrecht. Hrsg. von Friedrich Panzer und Kurt Ruh. 10. Aufl. bes. v. Hans-Joachim Ziegeler. Tübingen 1993.

Wernher der Gärtener: Helmbrecht. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Fritz Tschirch. Stuttgart 1974.

Seelbach, Ulrich: Kommentar zum Helmbrecht von Wernher dem Gartenaere. Göppingen 1987.

Lancelot und Ginover. Nach der Heidelberger Pergamenthandschrift Cod. Pal. germ. 147. Hrsg. von Reinhold Kluge, ergänzt durch die Handschrift Ms. allem. 8017-8010 der Bibliothèque de l' Arsenal Paris, übersetzt, kommentiert und hrsg. von Hans-Hugo Steinhoff. Frankfurt a.M.1995.

Der Karrenritter. Episode des mittelhochdeutschen Prosa-Lancelot. Hrsg. von Reinhold Kluge. München 1972.

Reil, Cornelia: Liebe und Herrschaft. Studien zum altfranzösischen und mittelhochdeutschen Prosa-Lancelot. Tübingen 1996.

Konrad von Würzburg: Kleinere Dichtungen. Hrsg. von Edward Schröder. Mit einem Nachwort von Ludwig Wolff. Tl. 1: Der Welt Lohn - Das Herzmaere - Heinrich von Kempten. 10. Aufl. Berlin 1970.

Konrad von Würzburg: Heinrich von Kempten. Der Welt Lohn. Das Herzmaere. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Heinz Rölleke. Stuttgart 1968.

Brandt, Rüdiger: Konrad von Würzburg. Darmstadt 1987.

Kokott, Hartmut: Konrad von Würzburg. Ein Autor zwischen Auftrag und Autonomie. Stuttgart 1989.

Naturkunde

Der deutsche Lucidarius. Kritischer Text nach den Handschriften. Hrsg. von Dagmar Gottschall und Georg Steer. Tübingen 1994.

Konrad von Megenberg: Das Buch der Natur. Die erste Naturgeschichte in deutscher Sprache. Hrsg. von Franz Pfeiffer. Reprographischer Nachdruck der Ausgabe Stuttgart 1861. Hildesheim 1971.

Mystik

Mechthild von Magdeburg: 'Das fließende Licht der Gottheit.' Nach der Einsiedler Handschrift in kritischem Vergleich mit der gesamten Überlieferung. Hrsg. von Hans Neumann. Band 1: Text. Besorgt von Gisela Vollmann-Profe. München 1990; Band II: Untersuchungen. Ergänzt und zum Druck eingerichtet von Gisela Vollmann-Profe. München 1993.

Mechthild von Magdeburg: Das fließende Licht der Gottheit. Hrsg. und übers. von Gisela Vollmann-Profe. Frankfurt a.M. 2003.

Meister Eckhart: Die deutschen und lateinischen Werke. Hrsg. im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft von Josef Quint. Die deutschen Werke. 5 Bde. Albert Zimmermann und Loris Sturlese. Die lateinischen Werke. 4 Bde. Stuttgart 1936ff.

Meister Eckhart: Werke. 2 Bde. Texte und Übersetzungen. Hrsg. von Niklaus Largier. Frankfurt a.M. 1993.

Meister Eckhart: Deutsche Predigten und Traktate. Hrsg. und übersetzt von Josef Quint. 10. Aufl. Zürich 1993.

Ruh, Kurt: Meister Eckhart. Theologe - Prediger - Mystiker. 2. überarb. Aufl. München 1989.

Langer, Otto: Mystische Erfahrung und spirituelle Theologie. Zu Meister Eckharts Auseinandersetzung mit der Frauenfrömmigkeit seiner Zeit. München 1987.

Die Predigten Taulers. Aus der Engelberger und der Freiburger Handschrift sowie aus Schmidts Abschriften der ehemaligen Straßburger Handschriften. Hrsg. von Ferdinand Vetter. Berlin 1910.

Johannes Tauler: Predigten. 2 Bde. Einleitung von Alois M. Haas. Übertragen und hrsg. von Georg Hofmann. 3. unveränd. Aufl. Einsiedeln 1987.

Gnädinger, Louise: Johannes Tauler. Lebenswelt und mystische Lehre. München 1993.

Heinrich Seuse: Deutsche Schriften. Hrsg. von Karl Bihlmeyer. Nachdruck der Ausgabe Stuttgart 1907. Frankfurt a.M. 1961.

Heinrich Seuse: Das Buch der Weisheit. [Mhd./Nhd.]. Hrsg. von Loris Sturlese. Hamburg 1993.

Haas, Alois: Die Kunst rechter Gelassenheit. Themen und Schwerpunkte von Heinrich Seuses Mystik. Bern 1995.

Uta Störmer-Caysa: Einführung in die mittelalterliche Mystik. Stuttgart: Reclam 2004 (= Reclams UB 17646).

Langer, Otto: Christliche Mystik im Mittelalter. Mystik und Rationalisierung – Stationen eines Konflikts. Darmstadt 2004.

Frühneuhochdeutsche Zeit

(Lyrik – Epik – Drama – Religiöse Schriften – Reiseliteratur)

Lyrik

Lyrik des ausgehenden 14. und des 15. Jahrhunderts. Hrsg. von Franz V. Spechtler. Amsterdam 1984.

Die Lieder Oswalds von Wolkenstein. Unter Mitwirkung von W. Weiß und N. Wolf hrsg. von Karl Kurt Klein. Musikanhang von Walter Salmen. 3. neubearb. u. erw. Aufl. von Hans Moser, Norbert R. Wolf und Notburga Wolf. Tübingen 1987.

Oswald von Wolkenstein: Lieder. Auswahl. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Burghart Wachinger. Stuttgart 1967. Bibliogr. ergänzt bis 1989.

Röll, Walter: Oswald von Wolkenstein. Darmstadt 1981.

Spicker, Johannes: Literarische Stilisierung und artistische Kompetenz bei Oswald von Wolkenstein. Stuttgart 1993.

Meisterlieder des 16. bis 18. Jahrhunderts. Hrsg. von Eva Klesatschke und Horst Brunner. Tübingen 1993.

Lateinische Gedichte deutscher Humanisten. Lat. u. dt. von Harry C. Schnur. Stuttgart 1966 (= UB 8739).

Epik

Johannes von Saaz: Epistola cum Libello ackerman und Das büchlein ackerman. Nach der Freiburger Handschrift 163 und nach der Stuttgarter Handschrift HB X 23. 2 Bde. Hrsg. und übersetzt von Karl Bertau. Berlin 1994.

Johannes von Tepl: Der Ackermann. Hrsg. von Christian Kiening. Stuttgart 2000.

Die deutsche Märendichtung des 15. Jahrhunderts. Hrsg. von Hanns Fischer. München 1966.

Folz, Hans: Die Reimpaarsprüche. Hrsg. von Hanns Fischer. München 1961.

Heinrich Wittenwiler: Der Ring. Nach der Meininger Handschrift. Hrsg. von Edmund Wießner. Reprographischer Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1931. Darmstadt 1964.

Heinrich Wittenwiler: Der Ring. [Frühhd./Nhd.] Nach dem Text von Edmund Wießner ins Neuhochdeutsche übersetzt und hrsg. von Horst Brunner. Stuttgart 1991.

Lutz, Eckart Conrad: Spiritualis Fornicatio. Heinrich Wittenwiler, seine Welt und sein "Ring". Sigmaringen 1990.

Elisabeth von Nassau-Saarbrücken: Hug Schapel. In: Romane des 15. und 16. Jahrhunderts. Nach den Erstdrucken mit sämtlichen Holzschnitten. Hrsg. von Jan-Dirk Müller. Frankfurt a.M. 1990.

Thüring von Ringoltingen, Melusine. Nach den Handschriften. Hrsg. von Karin Schneider. Berlin 1958.

Thüring von Ringoltingen: Melusine. In der Fassung des Buchs der Liebe (1587). Hrsg. von Hans-Gert Roloff. Bibliographisch ergänzte Ausgabe. Stuttgart 1991.

Mühlherr, Anna: 'Melusine' und 'Fortunatus'. Verrätselter und verweigerter Sinn. Tübingen 1993.

Fortunatus. In: Romane des 15. und 16. Jahrhunderts. Nach den Erstdrucken mit sämtlichen Holzschnitten. Hrsg. von Jan-Dirk Müller. Frankfurt a.M. 1990.

Fortunatus. Studienausgabe nach der Editio Princeps von 1509. Hrsg. von Hans-Gert Roloff. Stuttgart 1981.

Kästner, Hannes: Fortunatus - Peregrinator mundi. Welterfahrung und Selbsterkenntnis im ersten deutschen Prosaroman der Neuzeit. Freiburg 1990.

Wilhelm Salzmann: Kaiser Octavianus. In: Florent et Lyon. Wilhelm Saltzmann. Kaiser Octavianjus. Hrsg. von Xenja von Ertzdorff u. Ulrich Seelbach. Amsterdam 1993.

Ein Kurtzweilig Lesen von Dil Ulenspiegel. Nach dem Druck von 1515 mit 87 Holzschnitten. Hrsg. von Wolfgang Lindow. Durchgesehene und bibliographisch ergänzte Ausgabe. Stuttgart 1978.

Till Eulenspiegel in Geschichte und Gegenwart. Hrsg. von Joachim Bumke, Thomas Cramer u.a. Bern 1978.

Das Lalebuch. Nach dem Druck von 1597. Mit den Abweichungen des Schiltbürgerbuchs von 1598 und zwölf Holzschnitten von 1680. Hrsg. von Stefan Ertz. 2. Aufl. Stuttgart 1982.

Drama

Das Innsbrucker Osterspiel. Das Osterspiel von Muri. [Mhd./Nhd.] Hrsg. von Rudolf Meier. Stuttgart 1963.

Fastnachtspiele des 15. und 16. Jahrhunderts. Hrsg. von Dieter Wuttke. 4. bibliographisch ergänzte Aufl. Stuttgart 1989.

Frühe Nürnberger Fastnachtspiele. Zusammen mit Oliver Hug, Silvia Kretschmer, Christina Lechtermann, Martin Przybilski, Ulrike Sals und Klaudia Wegge hrsg. von Klaus Ridder und Hans-Hugo Steinhoff. Paderborn 1998.

Religiöse Schriften

Thomas Müntzer: Schriften und Briefe. Kritische Gesamtausgabe. Hrsg. von Günther Franz. Gütersloh 1968.

Thomas Müntzer. Fürstenpredigt. Theologisch-politische Schriften. Hrsg. von Günther Franz. Bibliographisch ergänzte Ausgabe. Stuttgart 1983.

Goertz, Hans-Jürgen: Thomas Müntzer. Mystiker, Apokalyptiker, Revolutionär. München 1989.

D. Martin Luthers Werke. Kritische Gesamtausgabe (Weimarer Ausgabe). Nachdruck der Ausgabe Weimar 1883ff. Graz 1966ff.

Martin Luther: Studienausgabe. Hrsg. von Karl Gerhard Steck. Frankfurt a.M. 1970.

Wolf, Herbert: Martin Luther. Eine Einführung in germanistische Luther-Studien. Stuttgart 1980.

Reiseliteratur

Sir John Mandevilles Reisebeschreibung in deutscher Übersetzung von Michel Velser. Nach der Stuttgarter Papierhandschrift Cod. HB V 86. Hrsg. von Eric John Morrall. Berlin 1974.

Fünf Palästina-Pilgerberichte aus dem 15. Jahrhundert. Hrsg. und eingeleitet von Randall Herz, Dietrich Huschenbett und Frank Sczesny. Wiesbaden 1998.

Hippler, Christiane: Die Reise nach Jerusalem. Untersuchungen zu den Quellen, zum Inhalt und zur literarischen Struktur der Pilgerberichte des Spätmittelalters. Frankfurt/M. 1987.

Hilfsmittel und weiterführende Literatur

(Einführungen – Lexika – Bibliographien – Handschriftenkunde, Überlieferungsgeschichte, Edition -- Rhetorik, Poetik, Ästhetik – Metrik – Kulturgeschichte – Sprachgeschichte – Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Mittelniederdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Literaturgeschichte – Didaktik der mittelalterlichen Literatur – Moderne Mittelalterromane – Filme)

Einführungen

Weddige, Hilbert: Einführung in die germanistische Mediävistik. 3. durchges. und erg. Aufl. München 2001.

Lexika

Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon (VL). Begründet von Wolfgang Stammer, fortgeführt von Karl Langosch. Hrsg. von Kurt Ruh. 2. völlig neubearb. Aufl. Berlin 1978ff.

Sachwörterbuch der Mediävistik. Hrsg. von Peter Dinzelbacher. Stuttgart 1992.

Das Mittelalter in Daten. Literatur, Kunst, Geschichte 750-1520. Hrsg. von Joachim Heinzle. München 1993.

Literaturwissenschaftliches Lexikon. Grundbegriffe der Germanistik. Hrsg. von Horst Brunner und Rainer Moritz. Berlin 1996.

Metzler-Literatur-Lexikon. Begriffe und Definitionen. Hrsg. von Günther und Irmgard Schweikle. 2. überarb. Aufl. Stuttgart 1990.

Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte. Gemeinsam mit Harald Fricke, Klaus Grubmüller und Jan-Dirk Müller hrsg. von Klaus Weimar. 3 Bde. Berlin 1997-2003.

Lexikon des Mittelalters. 9 Bde. München/Zürich 1980ff.

Lexikon für Theologie und Kirche (LThK). 3., vollständig Neubearb. Aufl. Hrsg. von Walter Kasper, Konrad Baumgartner u.a. Freiburg im Br. 1993ff.

Theologische Realenzyklopädie (TRE). Hrsg. von Gerhard Müller. Berlin 1977ff.

Handwörterbuch des deutschen Aberglaubens (Handwörterbuch zur deutschen Volkskunde, Abt. 1, Aberglaube). Hrsg. unter besonderer Mitwirkung von Eduard Hoffmann-Krayer und Mitarbeit zahlreicher Fachgenossen von Hanns Bächtold-Stäubli. 10 Bde. Berlin 1927-42. Nachdruck 1987.

Enzyklopädie des Märchens. Hrsg. von Kurt Ranke u.a. 10 Bde. Berlin 1977 ff.

Lexikon der christlichen Ikonographie (LCI). Begr. von Engelbert Kirschbaum. Hrsg. von Wolfgang Braunfels. Unveränd. Nachdruck. Freiburg 1994.

Tusculum-Lexikon griechischer und lateinischer Autoren des Altertums und des Mittelalters. Bearb. von Wolfgang Buchwald, Armin Hohlweg, Otto Prinz. 3. Neubearb. und erw. Aufl. München 1982.

Medieval Latin. An Introduction and Bibliographical Guide. Ed. F.A.C. Mantello, A.G. Rigg. Washington 1996.

Dictionnaire des lettres françaises. 1.: Le Moyen Age. Überarbeitet und hg. von Genevieve Hasenohr und Michel Zink. Paris 1994.

Bibliographien

Bibliographie der deutschen Literaturwissenschaft. Hrsg. von Hans Wilhelm Eppelsheimer. Bd. IV ff, bearb. v. Clemens Köttelwesch. Frankfurt a.M. 1957ff.

Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen. Tübingen 1960ff.

MLA, International Bibliography of Books and Articles on the Modern Languages and Literatures. New York 1970ff.

Handschriftenkunde - Überlieferungsgeschichte - Edition

Bein, Thomas: Textkritik. Einführung in Grundlagen der Edition altdeutscher Dichtung. Göppingen 1990.

Schneider, Karin: Paläographie und Handschriftenkunde für Germanisten. Eine Einführung. Tübingen 1999.

Jacobi-Mirwald: Buchmalerei. Ihre Terminologie in der Kunstgeschichte. Vollständig überarb. u. erw. Neuaufl. Berlin 1997.

Rhetorik - Poetik - Ästhetik

Lausberg, Heinrich: Handbuch der literarischen Rhetorik. Eine Grundlegung der Literaturwissenschaft. Vorwort von Arnold Arens. 3. Aufl. Stuttgart 1990.

ders.: Elemente der literarischen Rhetorik. Eine Einführung für Studierende der klassischen, romanischen, englischen und deutschen Philologie. 10. Aufl. Ismaning 1990.

Historisches Wörterbuch der Rhetorik. Hrsg. von Gert Ueding. Bearb. von Gregor Kalivoda, Heike Mayer, Frank H. Robling u. Thomas Zinsmayer. Tübingen 1992ff.

Wehrli, Max: Literatur im Mittelalter. Eine poetologische Einführung. Stuttgart 1984.

Haug, Walter: Literaturtheorie im deutschen Mittelalter von den Anfängen bis zum Ende des 13. Jahrhunderts. 2. überarb. u. erw. Aufl. Darmstadt 1992.

Metrik

Hoffmann, Werner: Altdeutsche Metrik. 2. überarb. und erg. Aufl. Stuttgart 1981.

Tervooren, Helmut: Minimalmetrik zur Arbeit mit mittelhochdeutschen Texten. 4. erg. Aufl. Göttingen 1997.

Kulturgeschichte

Fleckenstein, Josef: Rittertum und ritterliche Welt. Unter Mitwirkung von Thomas Zotz. Berlin 2002.

Curialitas. Hrsg. von Josef Fleckenstein. Göttingen 1990.

Duby, Georges: Wirklichkeit und höfischer Traum. Zur Kultur des Mittelalters. Frankfurt a. M. 1990.

Bumke, Joachim: Höfische Kultur. Literatur und Gesellschaft im hohen Mittelalter. München 1986.

ders.: Mäzene im Mittelalter. Die Gönner und Auftraggeber der höfischen Literatur in Deutschland 1150-1300. München 1979.

Barber, Richard; Juliet Barber: Die Geschichte des Turniers. Aus dem Englischen von Harald Ehrhardt. Düsseldorf 2001.

Andreas Capellanus: Über die Liebe. Eingeleitet, übersetzt u. m. Anm. vers. von Fidel Rädle. Stuttgart 2006.

Sprachgeschichte

Schweikle, Günther: Germanisch-deutsche Sprachgeschichte im Überblick, 4. verb. u. erw. Aufl. Stuttgart 1996.

Sprachgeschichte: Handbuch zur Geschichte der deutschen Sprache und ihrer Erforschung. Hrsg. von Werner Besch, Oskar Reichmann und Stefan Sonderegger. 2 Bde. 2. vollst. Neubearb. u. erw. Aufl. Berlin 1998/2000.

Schmidt, Wilhelm: Geschichte der deutschen Sprache. Ein Lehrbuch für das germanistische Studium. Bearb. von Helmut Langner u. Norbert Richard Wolf. 10. Aufl. Stuttgart 2007.

Althochdeutsch

Schützeichel, Rudolf: Althochdeutsches Wörterbuch. 5. überarb. und erw. Aufl. Tübingen 1995.

Köbler, Gerhard: Taschenwörterbuch des althochdeutschen Sprachschatzes. Paderborn 1994.

Braune, Wilhelm, Hans Eggers: Althochdeutsche Grammatik. 14. Aufl. Tübingen 1987.

Bergmann, Rolf, Peter Pauly, Claudine Moulin-Fankhänel: Alt- und Mittelhochdeutsch. Arbeitsbuch zur Grammatik der älteren deutschen Sprachstufen und zur deutschen Sprachgeschichte. 5. überarb. Aufl. Göttingen 1999.

Mittelhochdeutsch

Müller, Wilhelm, Zarncke, Friedrich (Hrsg.): Mittelhochdeutsches Wörterbuch. Mit Benutzung des Nachlasses von Georg Friedrich Benecke. 5 Bde. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1854-1866 m. alphabetischem Index zum BMZ von Erwin Koller, Werner Wegstwein und Norbert Richard Wolf. Stuttgart: Hirzel 1990. [„BMZ“]

Lexer, Matthias: Mittelhochdeutsches Handwörterbuch. 3 Bde. Leipzig 1872-78. Nachdruck Stuttgart 1992. [„Großer Lexer“]

Lexer, Matthias: Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. Mit Berichtigungen und Nachträgen. 38. Aufl. Stuttgart 1992. [„Taschen-Lexer“]

Hennig, Beate: Kleines Mittelhochdeutsches Wörterbuch. 4. verb. Aufl. Tübingen 2001.

Erwin Koller, Werner Wegstein, Norbert Richard Wolf: Neuhochdeutscher Index zum mittelhochdeutschen Wortschatz. Stuttgart 1990.

Paul, Hermann: Mittelhochdeutsche Grammatik. 24. Aufl. bearb. von Siegfried Grosse und Peter Wiehl. Tübingen 1998.

de Boor, Helmut, Roswitha Wisniewski: Mittelhochdeutsche Grammatik. 10. Aufl. durchges. in Zus.-Arb. mit Helmut Beifuss. Berlin 1998.

Taubert, Gesine: Mittelhochdeutsche Kurzgrammatik mit Verslehre. Unter Mitw. von Elisabeth Miltschitzky. Erding 1995.

Weddige, Hilbert: Mittelhochdeutsch. Eine Einführung. München 1996.

Ehrismann, Otfried: Ehre und Mut, Aventure und Minne. Höfische Wortgeschichten aus dem Mittelalter. München 1995.

Mittelniederdeutsch

Lübbers, August: Mittelniederdeutsches Handwörterbuch. Leipzig 1888. Nachdruck Darmstadt 1965.

Lasch, Agathe: Mittelniederdeutsche Grammatik. Tübingen 1974.

Dietl, Cora: Minimalgrammatik Mittelniederdeutsch. Göppingen 2002.

Frühneuhochdeutsch

Götze, Alfred: Frühneuhochdeutsches Glossar. Nachdruck d. 7. Aufl. Berlin 1971.

Baufeld, Christa: Kleines frühneuhochdeutsches Wörterbuch. Lexik aus Dichtung und Fachliteratur des Frühneuhochdeutschen. Tübingen 1996.

Anderson, Robert R., Ulrich Goebel, Oskar Reichmann: Frühneuhochdeutsches Wörterbuch. Bd. 1-4; 7-9. Berlin 1989ff.

Reichmann, Oskar, Klaus-Peter Wegera: Frühneuhochdeutsche Grammatik. Tübingen 1993.

Penzl, Herbert: Frühneuhochdeutsch. Bern 1984.

Hartweg, Frédéric, Klaus-Peter Wegera: Frühneuhochdeutsch. Eine Einführung in die deutsche Sprache des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit. Tübingen 1989.

Philipp, Gerhard: Einführung ins Frühneuhochdeutsche. Sprachgeschichte, Grammatik, Texte. Heidelberg 1980.

Literaturgeschichte

Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Begr. von Helmut de Boor und Richard Newald. München 1949ff.

Bd. 1. 770-1170. Bearb. von Herbert Kolb. 9. Aufl. 1979.

Bd.2. 1170-1250. Bearb. von Ursula Hennig. 11. Aufl. 1991.

Bd.3.1. 1250-1350. Bearb. von Johannes Janota. Tl. 1. 5. neu bearb. Aufl. 1997.

Bd.3.2. 1250-1370. Bearb. von Ingeborg Glier. Tl. 2. 1987.

Kartschoke, Dieter; Joachim Bumke, Thomas Cramer: Geschichte der deutschen Literatur im Mittelalter. 3 Bde. München 1989.

Brunner, Horst: Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters im Überblick. Stuttgart 1997.

Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zum Beginn der Neuzeit. Hrsg. von Joachim Heinzle. Tübingen 1994ff.

Bd. I,1: 700-1050/60. Bearb. von Wolfgang Haubrichs. 1994.

Bd. I,2: 1050/60-1160/70. Bearb. von Gisela Vollmann-Profe. 1987.

Bd. II,1: 1160/70-1220/30. Bearb. von L. Peter Johnson. 1999.

Bd. II,2: Wandlungen und Neuansätze im 13. Jahrhundert. Bearb. v. Joachim Heinzle. 1994.

Wehrli, Max: Geschichte der deutschen Literatur im Mittelalter - von den Anfängen bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. 3. bibliographisch erneuerte Aufl. Stuttgart 1997.

Didaktik der mittelalterlichen Literatur

Mittelalterliche Texte im Unterricht. 2 Bde. Hrsg. von Helmut Brackert. München 1973/1976.

Krohn, Rüdiger: Mittelalterliche Literatur in der Sekundarstufe 1. Hannover 1983.

Mittelalter. Hrsg. von Werner Wintersteiner. Innsbruck 2001 (= ide. Informationen zur Deutschdidaktik 25 [2001], H. 3)

Mittelalter in der modernen Literatur

Dorst, Tankred: Die Legende vom armen Heinrich. Unter Mitarbeit von Ursula Ehler. Frankfurt a.M. 1996.

Eco, Umberto: Der Name der Rose. München 1986.

Kühn, Dieter: Tristan und Isolde des Gottfried von Straßburg. Ulrich von Türheim. Tristan eine Fortsetzung. Lambertus Okken Mitarbeit. Frankfurt a.M. 1994.

ders.: Neidhart und das Reuental. Eine Lebensreise. Frankfurt a.M. 1996.

ders.: Ich Wolkenstein. Eine Biographie. Frankfurt a.M. 1996.

ders.: Der Parzival des Wolfram von Eschenbach. Frankfurt. a.M. 1997 .

Mann, Thomas: Der Erwählte. Roman. 7. Aufl. Frankfurt a.M. 1996.

Muschg, Adolf: Der Rote Ritter. Eine Geschichte von Parzival. Frankfurt a.M. 1996.

Niebelschütz, Wolf von: Die Kinder der Finsternis. München 1995.

Lodemann, Jürgen: Siegfried und Krimhild. Roman. Stuttgart 2002.

Filme

Die Nibelungen. 1 Siegfried. 2. Krimhilds Rache. Deutschland 1922/24, 143/144 min. Verleih: Transit. Regie: Fritz Lang. Buch, Thea von Harbou, Fritz Lang.

Lancelot, Ritter der Königin (Lancelot du Lac). Frankreich, Italien 1973, 83 min. Verleih: Atlas (16 mm). Buch und Regie: Robert Bresson.

Excalibur. USA 1981, 140 min. Verleih: Neue Constantin, Regie: John Boorman. Buch: Rospo Pallenberg, John Boorman (nach einem Roman von Thomas Malory).

Feuer und Schwert. Die Legende von Tristan und Isolde. BRD 1982. 84 min. Regie: Veith von Fürstenberg.

Der erste Ritter (The first knight). USA 1995, 133 min. Verleih: Col. Tristar (Veido). Regie: Jerry Zucker. (Lancelot)

Herzog Ernst. Ein Trickfilm von Lutz Dammbeck. Deutschland 1993. 45 Min. (von der Vorlage angeregt, jedoch sehr frei damit umgehend; dennoch sehenswert!)

Le moine et la sorciere. Der Mönch und die Hexe. Nach dem Bericht des Etienne de Bourbon. OmU. FR 1987. Regie: Suzanne Schiffmann. – Kopie im AVZ der Uni Bielefeld.

Impressum:

Das Vademecum der Bielefelder Mediävistik (1998) wurde erarbeitet von Elke Zinsmeister in Zusammenarbeit mit Annemarie Bluhm-Weinhold, Christiane Braun, Otto Langer, Eische Loose, Kirsten Menke, Annegret Otten, Klaus Ridder und Nadine Wallmeier.

Aktualisiert im April 2004 von Kirsten Menke, Ulrich Seelbach, Meinolf Schumacher ... – Wir danken Klaus Ridder und den Bearbeitern des Tübinger Vademecums für weitere Anregungen .

Verbesserungsvorschläge werden von allen Beteiligten gerne entgegengenommen oder können im Tutorenzimmer (C5-140) abgegeben werden,